

## Liebe pädagogische Fachkräfte, sehr geehrte Interessierte,

Vielfalt ist Kita-Alltag. Das wird sichtbar in Herkunft, Sprache, Lebensweise, Fähigkeiten, gesundheitlichen Bedürfnissen der Kinder und vielem mehr. Diese Unterschiedlichkeit kann manchmal herausfordernd sein, sie ist aber vor allem eine große pädagogische Chance. Denn jedes Kind bringt eine eigene Farbe ins Bild und trägt zu einer lebendigen Gemeinschaft bei.

Der Kindertag MV 2026 lädt Sie ein, gemeinsam zu erkunden, wie Vielfalt im Kita-Alltag bewusst und wertschätzend gestaltet werden kann. Wie gelingt es, Kinder individuell zu begleiten, damit diese gesund aufwachsen und sich entfalten können? Und wie können wir dabei auch unsere eigene Gesundheit und das Miteinander im Team stärken?

Nach einem gemeinsamen Impulsreferat bieten themenspezifische Workshops Gelegenheit zum Austausch, zur Reflexion und zum Entdecken neuer Perspektiven. Auf dem beliebten „Markt der Möglichkeiten“ stellen Ausstellerinnen und Aussteller Ideen, Materialien und Angebote vor, die Ihre Arbeit mit den Jüngsten bereichern.

Lassen Sie uns an diesem Tag die Vielfalt sichtbar machen und für eine Kita stehen, in der jedes Kind zählt, jedes Teammitglied gestärkt wird und jede Farbe willkommen ist.

Wir freuen uns auf einen  
inspirierenden Tag mit Ihnen!

Ihre Landesvereinigung für Gesundheitsförderung MV e. V.  
sowie Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern



## PROGRAMM

Ab 8:00 Uhr **ANMELDUNG UND WILLKOMMENSKAFFEE**  
Markt der Möglichkeiten

9:15 Uhr **BEGRÜSSUNGSDIALOG**

Jörg Klingohr

Moderation

Simone Oldenburg

Ministerin für Bildung und Kindertagesförderung  
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Heiko Gronow

Vorsitzender des Vorstandes der LVG MV

Sebastian Kömer

Geschäftsführer der Unfallkasse MV

### IMPULS

„Kleine Menschen, große Vielfalt – gemeinsam  
gesund wachsen“

Dipl.-Psych. Jörg Klingohr

10:15 Uhr **KOMMUNIKATIONSPAUSE**

Begegnung und Austausch auf dem Markt der  
Möglichkeiten

11:00 Uhr **WORKSHOP-RUNDE 1\***

(Workshopangebot auf der Rückseite)

13:00 Uhr **MITTAGSPAUSE**

14:00 Uhr **WORKSHOP-RUNDE 2\***

(Workshopangebot auf der Rückseite)

16:00 Uhr **VERANSTALTUNGSENDE**

### \* ANMELDUNG

Bitte wählen Sie für JEDE Workshop-Runde jeweils EINEN Workshop aus.  
Geben Sie uns ZUSÄTZLICH einen Alternativwunsch an.

Falls Ihr Wunsch-Workshop voll ist, greifen wir auf die Alternative zurück.

## ORGANISATIONSHINWEISE

### ORT

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und  
Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern |  
Goldberger Str. 12-13 | 18273 Güstrow

### TEILNAHMEGEBÜHR

65,00€ p. P. (Mittag nicht enthalten)

### ANMELDUNG

Sie können sich ab dem **02.03.2026** anmelden.  
Anmeldeschluss ist der **31.03.2026**.

Anmeldungen werden nur über das Anmeldeformular auf  
unserer Homepage entgegengenommen.

Melden Sie sich gerne direkt online an: [www.lvg-mv.de](http://www.lvg-mv.de).

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ZAHLUNGSMETHODEN

Die Anmeldung ist verbindlich. Reservierungen sind nicht  
möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die  
Teilnahme- und Stornobedingungen. Mehr Informationen  
dazu finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.



SCAN ME

### Probleme beim Anmelden?

Rufen Sie uns an: **0385 2007386 14**

Informieren Sie sich gerne auch unter [www.lvg-mv.de](http://www.lvg-mv.de) und [www.uk-mv.de](http://www.uk-mv.de)  
oder folgen Sie uns auf Instagram: [lvg\\_mv](https://www.instagram.com/lvg_mv)

**Mittagsversorgung und Getränke:** Die Kantine der Fachhochschule hat  
während der Mittagszeit für Sie geöffnet (**nur Kartenzahlung möglich**).

**Fotos:** Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass Foto- und  
Videoaufnahmen der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit der LVG  
MV und der Unfallkasse MV genutzt werden dürfen.

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung  
Mecklenburg-Vorpommern e. V.  
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

## 26. Kindertag Mecklenburg-Vorpommern

Kleine Menschen, große Vielfalt.  
Gemeinsam Potentiale entfalten.



APRIL

SAMSTAG  
8 BIS 16 UHR

25  
2026

FACHHOCH-  
SCHULE  
GÜSTROW

Schirmherrin: Simone Oldenburg  
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung  
Mecklenburg-Vorpommern



# WORKSHOP-ANGEBOT

## 1 | Von Anfang an gut begleitet!

Herausforderndes Verhalten nimmt in Kitas immer mehr zu. Fachkräfte müssen daher stets vorbereitet sein, damit umzugehen. Der bindungstheoretische Ansatz ist dazu bestens geeignet – auch für die eigene Professionalität.  
*Dr. phil. Volker Haase, Erziehungswissenschaftler, fort-bildung.de*

## 2 | Vielfalt der Schwierigkeiten – Vielfalt der Reaktionen

Ähnliche Schwierigkeiten: vielfältige Ursachen.  
Vielfältige Ursachen: passenderes Reagieren.  
Reagieren können: Entlastung und Zufriedenheit.  
Umgang mit scheinbar unveränderlichen Herausforderungen.  
*Roland Straube, Mediator BM, Mediationsstelle Rostock*

## 3 | Tiere stärken Kinder – Einblick in die tiergestützte Arbeit

Tiere mit Herz u. Verstand sinnvoll u. bedürfnisgerecht in Einrichtungen integrieren. Grundlagen, Wirkungsweisen, Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten u. Grenzen sowie praktische Anregungen, u. a. durch Riesenschnecken veranschaulicht.  
*Andrea Hauser, Fachkraft für tiergestützte Pädagogik*

## 4 | Praxiserprobte Ideen für eine gelungene Kitaverpflegung

Praxisnahe Impulse, sofort umsetzbare Ideen u. ein lebendiges Verpflegungskonzept. Dazu kollegiales Netzwerken für eine dauerhaft bessere Kitaverpflegung. Gemeinsam entwickeln wir Strategien, die den Alltag erleichtern u. Kinder gesund stärken.  
*Katharina Kutzner, Vernetzungsstelle Kita- u. Schulverpflegung in MV*

## 5 | Jedes Kind ist anders – Entwicklungsdiagnostik durch das Gesundheitsamt

Jedes Kind hat sein eigenes Tempo. Gleichzeitig erwarten wir, dass Kinder Meilensteine erreichen, sich in der Gruppe u. den Regeln angepasst verhalten. Müssen Kinder in ihrer Entwicklung vergleichbar sein? Was ist eine gesunde Entwicklung?  
*Kerstin Busse, Ärztin im Gesundheitsamt Landkreis Rostock*

## 6 | Der positive Blick – Arbeit mit Schemata im Kita-Alltag

Wir richten gemeinsam den positiven Blick auf das Verbindende zwischen den vielfältigen Lebensrealitäten, die sich in Kitas zeigen. Erkennen von Schemata kindlichen Lernens im Kita-Alltag. Übertragung auf die eigene Einrichtung.  
*Michél Murawa, Bindungsfundierte Beratung u. Bildung*

## 7 | Die Vielfalt des Kindersports mit Behinderung

Praxisnaher Einblick in die inklusive Gestaltung von Sport u. Bewegung für Kinder mit Behinderung. Theorie, Pilotprojekt “ParaYoungStars” u. eigene Erfahrungen mit Rollstuhl u. Blindenbrille schaffen Verständnis u. neue Perspektiven.  
*Robin Langer, Verband für Behinderten- u. Rehabilitationssport in Mecklenburg Vorpommern e. V.*

## 8 | Zeit für Dich

Ruhe in sich selbst finden. Die Gelegenheit nutzen, abzuschalten u. herausfinden was guttut. Yoga, Autogenes Training, Fantasiereisen u. andere entspannende Elemente. Sich aus dem Vielen des Alltags auf eine Insel der Ruhe zurückziehen u. auftanken. (Workshop der AOK Nordost zur Erzieher/-innengesundheit)  
*Manuela Haase, Achtsamkeitstrainerin*

## 9 | Zukunftsplan Kita. Jetzt!

Kitas stehen vor großen Herausforderungen – Fachkräftemangel, weniger Kinder, drohende Schließungen. Doch Krise heißt auch Chance! Gemeinsam den Zukunftsplan Kita diskutieren, vernetzen u. Ideen für die Praxis weiterdenken.  
*Katja Ross u. Erik von Malottki, Gewerkschaft Erziehung u. Wissenschaft*

## 10 | Empfindsam, nicht empfindlich! – Hochsensibilität bei Kindern

Lernen Sie, hochsensible Kinder zu verstehen u. zu stärken. Merkmale erkennen, besonderen Fähigkeiten nutzen u. ein unterstützendes Umfeld für die gesunde Entwicklung schaffen.  
*Dr. Daniela Hameister, MeeresRauschen – Psych. Beratung u. Coaching*

## 11 | Meditatives Bogenschießen – Entspannung mit Pfeil und Bogen

Die Kunst des Bogenschießens als Weg zur Ruhe, Achtsamkeit u. innerer Balance. Der fließende Bewegungsablauf fördert Entspannung, stärkt Muskulatur u. öffnet Raum für Selbstreflexion. Wenn das Gedankenkarussell stoppt, entsteht tiefe Gelassenheit – ein Moment ganz bei dir selbst.  
*Edgar Klenzendorf, BaGua – Ganzheitliche Körperkünste e. V.*

## 12 | Kindgerechte Trauerbegleitung

Wie trauern Kinder im Kita-Alter? Wie begleite ich als Pädagoge kindgerecht?  
*Silke Storz, freie Dozentin für Sterbe- u. Trauerbegleitung*

## 13 | Essen aus aller Welt – Kulturelle Vielfalt im Kita-Speiseplan

Viel Vegetarisches, eine Vielfalt an Gemüse u. Getreide, wenig Fleisch. Dieses für viele Kulturen typische Essen passt perfekt zum DGE-Qualitätsstandard. Wir suchen nach Gemeinsamkeiten, um allen Kindern eine ausgewogene Verpflegung zu ermöglichen.  
*Simone Goetz, Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern e. V.*

## 14 | Rückenheldinnen: Mit Kraft, Haltung und Herz durch den Kita-Alltag

Wie Sie Ihren Rücken im Berufsalltag entlasten, rückschonende Bewegungen in Betreuungs- u. Spielsituationen einsetzen, unvermeidbare Belastungen kompensieren u. langfristig Beschwerden alltagstauglich vorbeugen können.  
*Andreas Goedecke, Rückenschultrainer im Auftrag der DAK*

## 15 | Medienstarter – Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Lust auf Medienarbeit ohne Hürden? Praxisprojekt „Medienstarter“ mit Lösungen zur sofortigen Umsetzung. Wie Medienkompetenz-erwerb spielerisch gelingt. Lassen Sie sich begeistern u. machen Sie Ihre Kita fit für einen kreativen Umgang mit Medien.  
*Christian Krieg, LAKOST MV u. Robert Behrens, HaNeP – Sozial u. Digital UG*

## 16 | Yoga für Kinder – ausgeglichen, gesund und stark Bitte bequeme Kleidung und eine Yogamatte mitbringen!

1, 2, 3 – im Sauseschritt nehmen wir alle mit zum Yoga! Bewegung, Spiel, Geschichten u. Reime. Die tanzende Katze auf einem Bein u. viele tolle Übungen sorgen für Freude bei Groß u. Klein.  
*Heike Sültmann, Heilerziehungspflegerin/Kinderyogalehrerin*

## 17 | Wut, Freude, Eifersucht, Angst und andere starke Gefühle?

Die ganze Bandbreite an Gefühlen ist nie wieder so ausgeprägt wie in der Kindheit. Wie wir geschickt u. gelassen mit den Gefühlswelten der Kinder sowie unseren eigenen Gefühlen umgehen.  
*Thomas Rupf, Diplom Pädagoge*

## 18 | Gut vorbereitet auf das Lesen, Schreiben und Rechnen

Lesenlernen mit einfachen Mitteln unterstützen. Grundlagen des Rechnens fördern. Erste Stolpersteine auf dem Weg zum sicheren Schreiben aus dem Weg räumen. Eltern anleiten.  
*Frank Steinkopf, Dipl. Lehrer u. Linkshänder-Berater*

## 19 | Regeneration und Stressbewältigung

Wirksame Methoden für tiefgreifende Regeneration u. spürbare Stressreduktion. Mit einfachen Übungen aktivierst du dein Nervensystem, findest Ruhe, baust Anspannung ab u. stärkst nachhaltig dein körperliches sowie mentales Wohlbefinden.  
*Kristina Portwich, vital & physio GmbH*

## 20 | Wald und Gesundheit im Kita-Alltag

Welche Wirkung hat der Aufenthalt im Wald auf unsere Kinder u. deren Gesundheit? Ein bewusster Umgang mit der Natur, geeignete Bewegungs- u. Ruhemomente sowie deren Vorteile für Erziehende sind zentrale Inhalte.  
*Mirko Sondershausen, Seminarleiter Stressbewältigung IEK Berlin*

## 21 | Raufen und Rangeln in der Kita

**Bitte bequeme Kleidung und eine Yogamatte mitbringen!**  
Vorstellung des Konzeptes “Raufen u. Rangeln in der Bewegungspädagogik”, Einblick in Inhalt u. Methodik sowie in mögliche Stundengestaltungen in der Kita. Spielen inbegriffen.  
*Ralf Werthmann, staatl. gepr. Motopäde/Mototherapeut*

## 22 | Geschlechter-Rollen-Spiele – Klischeebewusstsein in Kitas

Wir untersuchen, wie Geschlechterrollen u. Klischees im Kita-Alltag sichtbar werden, reflektieren ihre Wirkung u. entwickeln Wege, ihnen sensibel u. bewusst zu begegnen.  
*Robert Gotterbarm, Landesfachstelle für sexuelle Gesundheit u. Familienplanung MV*

## 23 | Kinder als Ersthelfer

Anhand praktischer Übungen an Puppen u. Defibrillatoren wird gezeigt, wie einfach es ist, ein Leben zu retten. Der Fokus liegt auf der Edukationsstraße von Kindern u. ihrem Weg zum Ersthelfer von morgen.  
*Frederik Schlichting, NOFiAS e.V.*

## 24 | Den Frühling zum Klingen bringen

Impulse u. Anregungen zur Gestaltung einer musikpädagogischen Einheit zum Thema Frühling in der Kita. Wir lernen Rituale, Lieder, Fingerspiele, Bewegungsspiele u. einfache Begleitung mit Orff Instrumenten.  
*Fiona Dinkelacker, MusiKüste*

## 25 | Es geht so leicht! Mehrsprachigkeit als Chance

Mehrsprachigkeit ist für viele Kinder u. Familien gelebte Realität. Im pädagogischen Alltag ist dies eine Herausforderung u. auch eine Chance. Im Workshop wird beleuchtet, wie wir Mehrsprachigkeit als Ressource im Kita-Alltag aufgreifen können.  
*Dr. Claudia Seele, Fachstelle Mehrsprachigkeit MV*

## 26 | Gemeinsam gesund: Erfahrungen und Lösungen HINWEIS: NUR VORMITTAGS

Bringen Sie Ihre Erfahrungen u. Ideen ein. Erarbeiten Sie gemeinsam mit KollegInnen nachhaltige Lösungen für Ihre körperliche u. psychische Gesundheit im Kita-Alltag.  
*Marc Imer, Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern*

# MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Ab 8:00 Uhr können Sie den Markt der Möglichkeiten besuchen. Rund um das Thema Gesundheitsförderung erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Informationen und Materialien zum Mitnehmen, Ausprobieren und Kaufen. Aussteller werden unter anderem sein:

**AOK – Die Gesundheitskasse**

**Athmer Fingerschutz**

**Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und**

**Wohlfahrtspflege (BGW)**

**Community Playthings Deutschland GmbH**

**DAK Gesundheit**

**Gesellschaft für solidarische**

**Entwicklungszusammenarbeit MV e. V.**

**F&L Schulorganisation GmbH & Co. KG**

**Gesundheitsamt Landkreis Rostock**

**Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft**

**Institut Lernen & Leben e. V.**

**Landesvereinigung für Gesundheitsförderung MV e. V.**

**Landesverkehrswacht M-V e. V.**

**Mediationsstelle Rostock – Büro Straube**

**Naturschule MV In Natura U.G.**

**NOFiAS e.V.**

**ORG-DELTA GmbH**

**RAA – Demokratie und Bildung Mecklenburg–**

**Vorpommern e. V.**

**Sarah Wiener Stiftung**

**Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern**